

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Amtsausschusses Südangeln am Montag, dem 09. Juli 2014, um 19:00 Uhr im Sitzungssaal der Amtsverwaltung in Böklund

Anwesend sind:

Amtsvorsteher	Edgar Petersen
Bürgermeister	Johannes Petersen
Ausschussmitglied	Gisela Göttinger
Bürgermeister	Heinz-Erich Puzich
Bürgermeisterin	Carmen Marxsen
Bürgermeister	Peter Hermann Petersen
Bürgermeisterin	Dörte Albrecht
Bürgermeister	Hans-Helmut Guthardt
Ausschussmitglied	Peter Jacobsen
Bürgermeister	Jürgen Augustin
Ausschussmitglied	Matthias Hjordthuus
Bürgermeister	Karsten Stühmer (ab 19.05 Uhr)
Ausschussmitglied	Claus Hansen
Bürgermeister	Friedrich Karde (bis TOP 6, 19.56 Uhr)
Bürgermeister	Dieter Thiesen
Bürgermeister	Heinrich Mattsen
Bürgermeister	Peter Matthiesen
Bürgermeister	Michael Krause
Ausschussmitglied	Holger Böttcher
Bürgermeister	Alexander Schmidt
Bürgermeister	Hartmut Lund

Von der Verwaltung:

Amtsdirektor Heiko Albert
Joachim Kock als Protokollführer und Vertreter des Personalrates

Presse:

Claus Kuhl, shz
Hans-Werner Staritz, Südangeln Rundschau

Gäste:

Klaus Uck, Amtswehrführer
Björn Wilke, 2. stellvertretender Amtswehrführer
Maren Matthiesen, Gleichstellungsbeauftragte
Heike Mordhorst, stellv. Gleichstellungsbeauftragte

Beginn der Sitzung: 19.00 Uhr
Ende der Sitzung: 20.35 Uhr

Amtsvorsteher Edgar Petersen eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Teilnehmer, die Gleichstellungsbeauftragten der Amtsverwaltung, den Amtswehrführer und seinen 2. Stellvertreter sowie die Vertreter der Presse. Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht geladen worden ist. Der Amtsausschuss ist beschlussfähig. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Bericht des Amtsvorstehers, des Amtsdirektors und der Ausschussvorsitzenden
3. Zustimmung zur Wahl des 2. stellv. Amtswehrführers und Ernennung zum Ehrenbeamten
4. Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung an der LAG AktivRegion Schlei-Ostsee im Rahmen der ELER-Förderung (2014-2023)
5. Bericht über die geleisteten unerheblichen über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 Abs. 1 Gemeindeordnung
6. Verschiedenes
7. Beratung und Beschlussfassung über Brandschutzmaßnahmen aufgrund der Brandverhütungsschau in den Schulgebäuden Tolk und Schaalby
8. Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung von Entwässerungsleitungen am Schulgebäude Schaalby
9. Beratung und Beschlussfassung über den 1. Nachtragshaushalt (nur Schulhaushalt)
10. Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2013 (nur Schulhaushalt)
11. Personalangelegenheiten Schulträgerschaft

Punkt 1

Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Vor Aufruf des nächsten Tagesordnungspunktes würdigt Amtsvorsteher Edgar Petersen die Arbeit von Amtsdirektor Heiko Albert im Landesvorstand des Fachverbandes der Hauptverwaltungsbeamten von 2000 bis 2013. Zuletzt habe Herr Albert 10 Jahre lang das Amt des stellvertretenden Landesvorsitzenden wahrgenommen. Im Namen des Amtsausschusses bedankt sich Amtsvorsteher Edgar Petersen für die engagierte Arbeit für die Belange der Ämter und des ländlichen Raumes und überreicht einen Blumenstrauß.

Die Gleichstellungsbeauftragte Maren Matthiesen sowie ihre Stellvertreterin Heike Mordhorst stellen sich persönlich vor. Amtsvorsteher Edgar Petersen bedankt sich bei den Gleichstellungsbeauftragten des Amtes Südangeln für die Bereitschaft zur Übernahme dieser ehrenamtlichen Tätigkeit und wünscht allen eine gute Zusammenarbeit.

Punkt 2

Bericht des Amtsvorstehers, des Amtsdirektors und der Ausschussvorsitzenden

Bericht des Amtsvorstehers

Amtsvorsteher Petersen informiert über verschiedene Angelegenheiten und seine wahrgenommenen Termine:

- 20.03. Vorstellungsgespräch mit den Gleichstellungsbeauftragten
Teilnahme an einer Goldenen Hochzeit in Stolk
- 24.03. Vortrag Frau Alich Bildungslandschaft im Amt Südangeln
- 25.03. Besprechung Schulkostenbeiträge Auenwaldschule
- 26.03. Schulverbandssitzung
- 03.04. Beratung Einsatz des Personals für den Bauhof
- 09.04. Teilnahme an Delegiertenversammlung der FFW auf Amtsebene
Wahl des 2. stv. Amtswehrführer
- 10.04. Delegiertenversammlung des Grünen Binnenlandes im Hause

- 16.04. Teilnahme am Gespräch mit neuem Bgm. der Stadt Schleswig
- 05.05. Übergabe des Förderbescheides durch den Wirtschaftsminister für das IKG
- 06.05. Teilnahme an einer Schulausschuss-Sitzung in Tolk
- 08.05. Info-Veranstaltung Einsatz der Lehrer-Stunden an der Auenwaldschule
- 22.05. weitere Info Lehrerstunden
- 25.05. Europawahl
- 27.05. Teilnahme an GV-Sitzung in Tolk
- 02.06. Teilnahme an GV-Sitzung in Schaalby
- 11.06. Teilnahme an GV-Sitzung in Goltoft
Info-Veranstaltung der Stadt Schleswig Entwicklung einer Ansiedlungsstrategie für den Wirtschaftsraum Schleswig
- 13.06. AV-Treffen in Molfsee, Teilnahme durch Herrn Albert
Teilnahme an der Entstehung eines Wikinger Schiffes in Haithabu
- 16.06. Teilnahme an der Eröffnung einer Ausstellung für Kinder und Erwachsene (Schutz vor sexuellem Missbrauch)
- 17.06. Amtsbereisung durch die Gemeinden Brodersby, Goltoft und Schaalby
- 18.06. Teilnahme Sitzung des Schulausschusses in Schaalby
- 19.06. Besichtigung der Grundschule Tolk (Zentrum für die Jugendfeuerwehr)
Teilnahme an GV-Sitzung in Brodersby
- 21.06. Besuch des 125jähr. Jubiläums der FFW Stolk
- 23.06. Schulverbandssitzung Auenwaldschule
- 26.06. Teilnahme an GV-Sitzung in Havetoft
- 02.07. Besuch des Staatssekretär im Bildungsministerium, Herr Loßack
- 06.07. Teilnahme am Empfang zur Diam. Hochzeit in Struxdorf
- 08.07. Teilnahme am Sommerfest der Stadtwerke
- 09.07. Empfang zur Eröffnung des Büro Paustian in Schleswig

Anstehende Termine

- 27.08. Hauptausschusssitzung
- 28.08. Schulausschuss
- 04.09. Behördenschießen in Idstedt
- 10.09. Amtsausschusssitzung

Bericht des Amtsdirektors

Amtsdirektor Albert informiert über folgende Angelegenheiten:

- Werdegang der Wiederaufnahme der Schleswig-Umland-Planung. Zur Entscheidung über eine Teilnahme erhalten alle Gemeindevertretungen in Kürze eine Beschlussvorlage.
- Unterstützung einer Umfrage zur Ansiedlungsentwicklung im Wirtschaftsraum Schleswig
- Abgabe der Interessenbekundung für Fördergelder zur Konzepterarbeitung „Bildungs- und Kulturlandschaft“ beim Kreis Schleswig-Flensburg
- Weiterer Anstieg bei der Zuweisung von Asylbewerbern ist absehbar. Für eine optimale Planung ist die Verwaltung auf die Anmietung von Wohnraum angewiesen. Die Amtsausschussvertreter werden gebeten, entsprechende Leerstände zu melden.
- Die negative Entwicklung der Polizeipräsenz im ländlichen Raum wird auf der anstehenden Vorstandssitzung des Schleswig-Holsteinischen Gemeindetages thematisiert.
- Termin: 23.09.2014 – Informationsabend zum Thema Straßenausbaubeiträge

Auf Nachfrage von Holger Böttcher, teilt Amtsdirektor Albert mit, dass die Gespräche zum Thema der ärztlichen Versorgung des ländlichen Raumes mit der kassenärztlichen Vereinigung noch ausstehen.

Der Finanzausschuss und der Hauptausschuss haben nicht getagt, das Berichtswesen wurde weiter fortgeschrieben und versandt.

Für die in Schulausschusssitzungen behandelten Themen wird auf die weitere Tagesordnung verwiesen.

Punkt 3

Zustimmung zur Wahl des 2 stellv. Amtswehrführers und Ernennung zum Ehrenbeamten

Auf der Delegiertenversammlung der Freiwilligen Feuerwehren des Amtes Südangeln am 09.04.2014 wurde Björn Wilke zum 2. stellvertretendem Amtswehrführer gewählt.

Beschluss:

Der Amtsausschuss stimmt der Wahl von Björn Wilke zum 2. stellvertretendem Amtswehrführer des Amtes Südangeln zu.

Abstimmungsergebnis: 21 Ja

0 Nein

0 Enthaltungen

Herr Wilke wird vom Amtsdirektor vereidigt und unter Aushändigung der Ernennungsurkunde zum Ehrenbeamten ernannt.

Punkt 4

Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung an der LAG AktivRegion Schleio Ostsee im Rahmen der ELER-Förderung

Die Erarbeitung der integrierten Entwicklungsstrategie zur Bewerbung der AktivRegion Schleio Ostsee für die ELER Förderperiode 2014-2020 laufen derzeit auf Hochtouren. Grundlage für die Erarbeitung der Strategie ist ein entsprechender Leitfaden der aufgrund von EU-Verordnungen vom zuständigen Ministerium erarbeitet wurde. Der Leitfaden definiert für die Strategie Mindest- und Qualitätskriterien. Ein zentrales Anerkennungskriterium zum Thema Finanzierung ist die Bereitstellung von öffentlichen Kofinanzierungsmitteln.

Nach aktuellen Informationen wird den für die kommende Förderperiode anerkannten AktivRegionen ein Budget in Höhe von 3.000.000 EUR zur Verfügung stehen. Die EU-Mittel sind entsprechend durch öffentliche nationale Mittel kofinanzieren. Das bereits in der vorangegangenen EU-Förderperiode bewährte Kofinanzierungsmodell soll in der gleichen Höhe wie in der auslaufenden Förderperiode auf Basis des bekannten Verteilerschlüssels fortgesetzt werden. Die Datengrundlagen wurden entsprechend aktualisiert. Insgesamt erstreckt sich der Finanzierungsrahmen durch die neue n+3-Regelung bis zum Jahre 2023.

Der Anteil des Amtes Südangeln beträgt insgesamt 136.052,00 EUR. Für die EU-Förderperiode mit einem Finanzrahmen von 2015 bis 2023 beträgt der jährliche Anteil damit 15.116,89 EUR.

Die Kofinanzierungsmittel sind bereitzustellen für das Betreiben der Lokalen Aktionsgruppe. Hier enthalten sind die Kosten des Regionalmanagements, Kosten für Sensibilisierungsmaßnahmen und ein Finanzierungsbeitrag für das Regionen-Netzwerk auf Landesebene. Darüber hinaus

dienen die Mittel zur Bereitstellung von öffentlicher Kofinanzierung von regionalen Projekten und ggf. Projekten in privater Trägerschaft (z.B. OFS, Vereine, Verbände). Für Projekte in privater Trägerschaft werden Landesmittel in gleicher Höhe bereitgestellt.

Der Anteil der öffentlichen Kofinanzierung ist von 2015 bis 2023 jährlich in der Haushaltsplanung mit einem Betrag von jeweils 15.116,89 EUR zu berücksichtigen.

Um den Anerkennungskriterien des Landes für die künftige Förderperiode zu genügen, wurde folgender Beschlussvorschlag im Regionen-Netzwerk entwickelt:

Beschluss:

Das Amt Südangeln beschließt Teil der Gebietskulisse der LAG AktivRegion Schlei-Ostsee im Rahmen der ELER-Förderperiode (2014-2023) zu werden. Das Amt Südangeln wird die gemeinsam mit den weiteren Akteuren erarbeitete integrierte Entwicklungsstrategie aktiv umsetzen.

Zur Umsetzung der Strategie ist die Bereitstellung von öffentlichen Kofinanzierungsmitteln für die Jahre 2015-2023 für das Betreiben der Lokalen Aktionsgruppe, zur Sicherung von Projekten in privater Trägerschaft und für regionale Projekte in der Strategie dokumentierter Höhe erforderlich. An dieser Mittelbereitstellung beteiligt sich das Amt Südangeln mit einer Gesamtsumme von 136.052 EUR. Die Zusage steht unter dem Vorbehalt des jeweiligen Haushaltsbeschlusses.

Das Amt Südangeln erklärt sich bereit, für Einzelprojekte in eigener Trägerschaft bzw. mit eigener Beteiligung die erforderliche Kofinanzierung bereitzustellen. Gleiches gilt für die beteiligten amtsangehörigen Gemeinden.

Abstimmungsergebnis: 21 Ja

0 Nein

0 Enthaltungen

Punkt 5

Bericht über die geleisteten unerheblichen über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 Abs. 1 Gemeindeordnung

Dem Amtsausschuss ist über die geleisteten unerheblichen über- und außerplanmäßigen Ausgaben mindestens halbjährlich Bericht zu erstatten.

Lt. § 4 der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr **2014** des Amtes Südangeln beträgt der Höchstbetrag für **unerhebliche** über- und außerplanmäßige Ausgaben, für deren Leistung der Amtsdirektor seine Zustimmung nach § 18 Amtsordnung (AO) in Verbindung mit § 82 Abs. 1 Gemeindeordnung (GO) erteilen kann, **20.000,00 EUR**.

Die darüber hinausgehenden Haushaltsüberschreitungen müssen vom Amtsausschuss genehmigt werden. Zurzeit sind keine genehmigungspflichtigen über- und außerplanmäßigen Ausgaben vorhanden.

Die in der Zeit vom **01.01.2014** bis **25.06.2014** geleisteten unerheblichen über- und außerplanmäßigen Ausgaben können der Anlage 1 zum Protokoll entnommen werden.

Punkt 6

Verschiedenes

- Bürgermeister Johannes Petersen regt an, die kooperative Zusammenarbeit der Freiwilligen Feuerwehren zu intensivieren.
- Auf Nachfrage von Bürgermeister Peter Matthiesen erläutert Amtsdirektor Heiko Albert die Bedeutung einer in der Kreispolitik diskutierten Beendigung der Betreuung und Vermittlung von

Langzeitarbeitslosen in Eigenregie als zugelassener kommunaler Träger. Forderungen des Gemeindetages bei der Ausgestaltung einer dann zu gründenden Arbeitsgemeinschaft zwischen Kreis und Bundesagentur für Arbeit sind unter anderem eine Abstimmung der zukünftigen Standorte zur Leistungserbringung (bisher dezentral in sieben sog. Sozialzentren). Ebenso dürfe die Gründung einer Arbeitsgemeinschaft nicht zu einer Rückübertragung der durch die Kommunen auf den Kreis übertragenen Aufgaben führen.

Bürgermeister Fritz Karde verlässt die Sitzung.

Punkt 7

Beratung und Beschlussfassung über Brandschutzmaßnahmen aufgrund der Brandverhütungsschau in den Schulgebäuden Tolk und Schaalby

Vor Eintritt in diesen Tagesordnungspunkt erläutert Schulausschussvorsitzender Peter Matthiesen die Geschehnisse zur letzten Schulausschusssitzung am 18.06.2014. Durch eine fehlerhafte Ankündigung in der Presse hatten sich um 18.00 Uhr ca. 80 Eltern auf dem Schulhof in Schaalby eingefunden, um an der Sitzung des Schulausschusses teilzunehmen. Schulausschussvorsitzender Peter Matthiesen und Amtsdirektor Heiko Albert waren vor Ort, um zum Inhalt der Zeitungsmeldung – Absprache der Bürgermeister alle planerischen Möglichkeiten der zukünftigen Infrastruktur der Grundschule Südangeln einmal durchzuspielen – Stellung zu beziehen. Im überfüllten Bürgerraum wurden sachliche Informationen zur Historie der Schulentwicklung und zur Entwicklung der Schülerzahlen gegeben sowie Fragen aus der Elternschaft beantwortet. Im Ergebnis wurde deutlich gemacht und auch in der anschließenden Schulausschusssitzung bestätigt, dass die Boy-Lornsen-Schule Südangeln eine Schule mit Sitz in Schaalby und zwei weiteren Außenstellen in Tolk und Nübel sei und es aufgrund der an der Schulträgerschaft beteiligten Gemeinden keine Einigung im Hinblick auf die künftige Ausrichtung der Boy-Lornsen-Schule gebe. Folge sei, dass alle drei Schulstandorte vorbehaltlich gesetzlicher Vorgaben gesichert seien.

Vor den Herbstferien soll ein von allen Standortgemeinden unterstütztes Schulfest der Grundschule stattfinden.

Seit heute ist der Internetauftritt der Schule unter www.bls-suedangeln.de freigeschaltet.

In der letzten Schulausschusssitzung am 18.06.2014 wurde beschlossen, die Brandschutzmaßnahmen vorbehaltlich der Absprache und ggf. Vornahme von Ergänzungen mit dem Brandschutzingenieur des Kreises zügig umzusetzen. Ein Termin mit dem Brandschutzingenieur wird am 03.07.2014 stattfinden. Feinabstimmungen zu den vorgestellten Lösungen werden dort vorgenommen. Für die Erstellung des Nachtragshaushaltes wird daher die in der Schulausschusssitzung vorgestellte Maximalkostenschätzung zugrunde gelegt. Das Gesamtvolumen setzt sich wie folgt zusammen:

a) Schulliegenschaft Schaalby

Zusammenstellung			
1.	Baumaßnahmen (KV Architekt incl. Honorar + Unvorgesehenes)	40.000,00 €	
2.	Elektrik (Hausalarm, Rauchmelder, Sicherheitsbeleuchtung)	44.500,00 €	
3.	Türdichtungen/Feststeller (geschätzt 20 Türen)	12.000,00 €	
4.	Pläne	2.500,00 €	
		<u>99.000,00 €</u>	

b) Schulliegenschaft Tolk

Zusammenstellung			
1.	Baumaßnahmen (KV Architekt) incl. Honorar + Unvorgesehene	120.000,00 €	
2.	Elektrik (Hausalarm, Rauchmelder, Sicherheitsbeleuchtung)	44.000,00 €	
3.	Türdichtungen/Feststeller	12.000,00 €	
4.	Pläne	2.500,00 €	
		178.500,00 €	
	nachrichtlich: Einsparpotential zu 1.	30.000,00 €	

Wie in der Schulausschusssitzung berichtet, betrifft das mögliche Einsparpotential in Tolk die notwendigen Abtrennungen in den Fluren (Verwendung von Gipskarton statt Einbau von Glaselementen), die die ohnehin schon schlechten Lichtverhältnisse weiter verschlechtern würden, so dass das Kostenvolumen für beide Liegenschaften bei rd. 280.000 € liegt.

Die Finanzierung ist zu 100% über ein KfW-Darlehen aus dem Programm 208 (aktueller eff. Zinssatz am 25.06.2014: 1,35 %) mit einer Laufzeit von 20 Jahren vorgesehen.

Amtsleiter Heiko Albert weist darauf hin, dass aufgrund der laufenden und anstehenden Nachnutzungsdiskussionen an den Schulstandorten ggf. noch Änderungen eintreten und kurzfristig weitere Sitzungen notwendig sein können. In Tolk gebe es z. B. erste Ideen zur Unterbringung von Jugendfeuerwehr und Volkshochschule (Verlegung Aula, Umbau des für die Grundschule nicht benötigten Physikraumes). Diese müssten zur Vermeidung von Fehlinvestitionen bereits jetzt bei der Umsetzung der Brandschutzmaßnahmen berücksichtigt werden.

Beschluss:

Der Amtsausschuss beschließt, die Brandschutzsanierung mit dem dargestellten Kostenvolumen durchzuführen und den Amtsdirektor zu ermächtigen, die Vergabe vorzubereiten und dem Schulausschuss zur abschließenden Entscheidung vorzulegen. Architekt Paustian ist mit den notwendigen Architektenleistungen zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen

Hinweis: Es sind nur die anwesenden Vertreter der an der Schulträgerschaft beteiligten Gemeinden Brodersby, Goltoft, Neuberend, Nübel, Schaalby, Taarstedt, Tolk und Twedt stimmberechtigt.

Punkt 8

Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung von Entwässerungsleitungen am Schulgebäude Schaalby

Aufgrund der Dringlichkeit soll die Kanalsanierung in Schaalby (nur Reparatur des durchwurzeltten Bereiches) anstelle der vorgesehenen Erneuerung der Türeingangselemente und der Schulhofsanierung durchgeführt werden. Im Haushalt 2014 waren für die beiden erst genannten Maßnahmen 13.000 € eingeplant. Um die Maßnahme noch in den Sommerferien durchführen zu können, hat Ign nach Abgabe des Honorarangebotes den Auftrag erhalten, die Maßnahme auszuschreiben. Nach Auswertung der Submissionsergebnisse liegen die Gesamtkosten einschließlich Honorar bei rd. 17.700 €.

Beschluss:

Der Amtsausschuss beschließt, den Amtsdirektor zu ermächtigen, den Auftrag an die Fa. Schaalbyer Tiefbau zum Bruttopreis von 14.864,67 € zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen

Hinweis: Es sind nur die anwesenden Vertreter der an der Schulträgerschaft beteiligten Gemeinden Brodersby, Goltoft, Neuberend, Nübel, Schaalby, Taarstedt, Tolk und Twedt stimmberechtigt.

Punkt 9**Beratung und Beschlussfassung über den 1. Nachtragshaushalt (nur Schulhaushalt)**

Im Nachtragshaushalt ist die Darlehensfinanzierung von 280.000 € für den Brandschutz eingeflossen. Durch die Einsparung des Schuldendienstes für die darlehensweise Finanzierung des Sporthallendaches (erforderliches Darlehen 100 Tsd. Euro statt 125 Tsd.) ist die anteilige Zins- und Tilgungsleistung für 2014 haushaltsrechtlich gedeckt. Ab 2015 werden jährlich 18.200 € in den Haushalt einfließen.

In den Nachtrag eingeflossen ist das tatsächl. Kostenvolumen für die Sporthallendachsanie rung von rd. 113.000 €, der dadurch verringerte 1/3-Anteil der Gemeinde Schaalby (rd. 13.000 €) und die Kanalsanierung in Schaalby (rd. 17.700 €) anstelle der Tür und der Schulhoferneuerung (rd. 13.000).

Finanzierung der Kanalsanierung und der Asphaltarbeiten in Tolk (rd. 12.000 €) über Rücklagenentnahme. Rücklagenentnahme gegenüber der ursprünglichen Entnahme erhöht; nach Entnahme verbleiben rd. 60.000 € in der Rücklage

Nachrichtlich: Derzeitiger Schuldenstand *ohne Photovoltaik* (rd. 344.200 € Rest) für Hzg. Tolk, Dacherneuerung Schaalby, Rohr- und Umkleidesanierung Schaalby : rd. 186.000 €; mit Sporthal lendach Schaalby und Brandschutzsanierung wird der Schuldenstand auf rd. 510.000 € ansteigen

Beschluss:

Der Amtsausschuss beschließt den vorliegenden 1. Nachtrages 2014 (nur Schulhaushalt) mit folgenden Festsetzungen:

- a) Gesamtbetrag der Einnahmen und Ausgaben
 - im Vermögenshaushalt erhöht um 257.200 € auf 474.800 €
- b) Gesamtbetrag der Kredite
 - erhöht von 125.000 € auf 380.000 €

Die Bestimmungen des § 4 der Haushaltssatzung des Amtes Südangeln gemäß Beschluss vom 04.11.2013 bleiben unverändert.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen

Hinweis: Es sind nur die anwesenden Vertreter der an der Schulträgerschaft beteiligten Gemeinden Brodersby, Goltoft, Neuberend, Nübel, Schaalby, Taarstedt, Tolk und Twedt stimmberechtigt.

Punkt 10**Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2013 (nur Schulhaushalt)**

Schulausschussvorsitzender Peter Matthiesen erläutert die Jahresrechnung 2013. Der Verwaltungshaushalt schließt in der Einnahme und Ausgabe ausgeglichen mit 920.689,98 €, der Vermögenshaushalt mit 109.231,82 €. Der Sollüberschuss beträgt 65.671,40 €. Davon fließen entspre-

chend dem Verteilerschlüssel der Schulumlage des Haushaltes 2013 an die Gemeinde Nübel 12.543,24 € und an die Gemeinde Neuberend 9.699,67 €, in die allgemeine Rücklage 43.428,50 €. Damit beträgt der Rücklagenbestand für die Schulstandorte Schaalby und Tolk per 31.12.2013 = 89.379,56 € incl. des Sollüberschusses. Der Schuldenstand zum Jahresende beträgt 529.782,01 € (davon rd. 403.000 € Darlehen Photovoltaikanlagen).

Beschluss

Der Amtsausschuss Südangeln beschließt auf Empfehlung des Schulausschusses die Jahresrechnung (Haushaltsrechnung und kassenmäßiger Abschluss) für das Haushaltsjahr 2013 in der vorgelegten Fassung.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja

0 Nein

0 Enthaltungen

Hinweis: Es sind nur die anwesenden Vertreter der an der Schulträgerschaft beteiligten Gemeinden Brodersby, Goltoft, Neuberend, Nübel, Schaalby, Taarstedt, Tolk und Twedt stimmberechtigt.

Punkt 11

Personalangelegenheiten Schulträgerschaft

Der Amtsausschuss beschließt, die Öffentlichkeit vom Tagesordnungspunkt 11 - Personalangelegenheiten Schulträgerschaft - auszuschließen.

- siehe Protokoll nicht öffentlicher Teil -

Amtsvorsteher Petersen stellt die Öffentlichkeit wieder her. Zuhörer sind nicht mehr anwesend.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Amtsvorsteher Petersen die Sitzung.

gez. Edgar Petersen

Amtsvorsteher

gez. Joachim Kock

Protokollführer

Anlage 1

Abfrage: BERICHT

unerhebl. üpl/apl Ausgaben

Schulen in Amtsträgerschaft

Seite 1

Filter:

Gemeindekennziffer GKZ Ist Gleich 22

SK, Haushaltsjahr Ist Gleich 2014

SK-Kont3, Gruppierungsziffer Ist Zwischen 4999,9999

Gkz	Gl	Gr	Unterabschnitt	Kontenbezeichnung komplett	Ansatz	HH-Rest	AO Soll	Einzunehmen/ Verfügbar lfd.
22	21120	520000	Grundschule	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs- Gegenstände bis 150 € (netto)	2.000,00	0,00	2.017,55	-122,94
22	21120	521000	Grundschule	Reparatur und Wartung von Geräten	500,00	0,00	511,70	-11,70
22	21120	540300	Grundschule	Steuern, Abgaben, Gebäudeversicherung, Abfallgebühren	2.800,00	0,00	3.037,75	-237,75
22	21120	540300	Grundschule	Steuern, Abgaben, Abfallgebühren, Gebäudeversicherung	5.200,00	0,00	5.202,03	-2,03
22	21120	592000	Grundschule	Repräsentationen, Ehrungen	0,00	0,00	29,06	-29,06
22	21120	640000	Grundschule	Umlage KSA u. Schülerunfallversicherung	3.200,00	0,00	3.310,11	-110,11
22	21120	640000	Grundschule	Umlage KSA, Schülerunfallversicherung	4.400,00	0,00	4.406,50	-6,50
22	21120	655000	Grundschule	Sachverständigen-, Gerichts- und äh- liche Kosten	0,00	0,00	535,50	-535,50
22	21120	935100	Grundschule	Homepage	0,00	0,00	337,17	-337,17
22	21120	935100	Grundschule	Homepage	0,00	0,00	337,16	-337,16
22	29500	572000	Sonstige schulische Aufgaben	Mittagessen	4.000,00	0,00	7.686,78	-4.053,38
22	29500	711000	Sonstige schulische Aufgaben	Rückzahlung Zuschüsse	0,00	0,00	888,00	-888,00
22	87050	500000	Photovoltaikanlage Tolk	Unterhaltung der Grundstücke und bau- lichen Anlagen	0,00	0,00	36,00	-36,00
SUMME:					22.100,00	0,00	28.335,31	-6.707,30

Abfrage: BERICHT
 unerhebl. üpl/apl Ausgaben
 Amt Südingeln

Seite 1 Filter: **Gemeindekennziffer GKZ Ist Gleich 20**
SK, Haushaltsjahr Ist Gleich 2014
SK-Kont3, Gruppierungsziffer Ist Zwischen 4999,9999

Gkz	Gl	Gr	Unterabschnitt	Kontenbezeichnung komplett	Ansatz	HH-Rest	AO Soll	Einzunehmen/ Verfügbar lfd.
20	02210	640100	Kosten für alle Mitarbeiter (personenbezogene Kosten)	Umlagen Kommunalen Schadenausgleich	1.500,00	0,00	1.854,88	-354,88
20	06010	935200	Verwaltungsbetrieb (sachbezogene Kosten)	Anschaffung neue Hard-/Software Meso und Geso	0,00	0,00	2.811,64	-2.811,64
20	06020	540600	Verwaltungsgebäude	Versicherungsbeiträge Verwaltungsgebäude Feuer, Sturm, LW, Elektrovers.	3.600,00	0,00	3.636,71	-36,71
20	11000	661000	Aufgabenbereich II, Service, Ordnungsamt, Standesamt,	Kosten Unterbringung von Obdachlosen	7.000,00	0,00	54.284,00	-47.284,00
20	13010	717000	Jugendfeuerwehr	Zuschüsse von übrigen Bereich (Spenden)	0,00	0,00	3.920,95	-3.420,95
20	77100	560000	Bauhof	Dienst-, Arbeits- und Schutzkleidung für Bauhofsmitarbeiter	1.000,00	0,00	1.398,81	-398,81
20	77100	935000	Bauhof	Anschaffung von beweglichem Vermögen für Bauhof	0,00	0,00	498,00	-498,00
20	79000	717000	Fremdenverkehr	Zuschüsse Ostseefjord Schlei GmbH, Gebietsgemeinschaft Grünes Binnenland	16.600,00	0,00	16.631,53	-31,53
20	91000	930000	Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft	Genossenschaftsanteile GEWOBA Nord Bau Genossenschaft eG (14 Teile a 26 €)	0,00	0,00	728,00	-728,00
SUMME:					29.700,00	0,00	85.764,52	-55.564,52